

MITTEILUNGSBLATT NEUSTADT

Stadt Waiblingen

*Leben zwischen
Rems und Reben!*

Donnerstag, 10. Oktober 2019

Jahrgang 2019

41

Inhalt

Wichtige Rufnummern	2
Amtliche Mitteilungen	3
Kirchliche Mitteilungen	7
Vereinsnachrichten	10



*Es gibt eine Stille des Herbstes
bis in die Farben hinein.*

(Hugo von Hofmannsthal, 1874-1929)

Ortschaftsverwaltung Neustadt

Beim Rathaus 1
71336 Waiblingen-
Neustadt
Tel. 07151 5001-1970
rathaus-neustadt@
waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr
8.30 - 12.30 Uhr,
Do 14.30 - 18.30 Uhr
Di geschlossen

Diese Ausgabe
erscheint auch
online

Öffnungszeiten

Ortschaftsverwaltung Neustadt

Ansprechpartnerin: Ortsvorsteherin Daniela Tiemann,
Rathaus Neustadt
Beim Rathaus 1, 71336 Waiblingen - Neustadt
Telefon: 07151 5001-1970, Fax: 07151 5001-1999
rathaus-neustadt@waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi. und Fr.	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Do.	14.30 Uhr bis 18.30 Uhr,
Di.	geschlossen

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis in Winnenden

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden
in den Räumen der Notaufnahme
Am Jakobsweg 2
71364 Winnenden
Zentrale Rufnummer: 116 117
(bundesweit und ohne Vorwahl)
www.notfallpraxis-winnenden.de

Die Öffnungszeiten

- Montag, Dienstag, Donnerstag
von 18 Uhr bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag
von 14 Uhr bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und feiertags
von 8 Uhr bis 24 Uhr

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag
von 18 Uhr bis 7 Uhr
- Mittwoch und Freitag
von 14 Uhr bis 7 Uhr
- an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst

An Wochenenden und Feiertagen
von 10 Uhr bis 18 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1),
Tel 07195/591-37000.

Öffnungszeiten:

Werktags 18.00 Uhr - 8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Bitte erfragen unter Tel. (0711) 7877744.

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis
Tel. 0180/6071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Ärztlicher Gebietsdienst

außerhalb der Sprechstunden 8.00 Uhr – 8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen zu erfragen unter Telefon-Nr.: 01805003656.

Tierärztlicher Notdienst

Von 8.00 Uhr – 8.00 Uhr

Samstag, 12.10. / Sonntag, 13.10.
Tel. 07000tiernot bzw. 070008437668 oder
Dr. Erath (Leutenbach), Tel.: 07195-8407

Bereich Fellbach, Korb, Remshalden, Schorndorf, Waiblingen, Weinstadt u. Winterbach

Tierrettung / Tierambulanz
24-Stunden-Notruf (0177) 3590902
www.tierrettung-esslingen.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 12.10.

Apotheke Marktgasse Einkaufspassage, Waiblingen, Marktgasse 5, Tel. 562731

Sonntag, 13.10.

Trauben-Apotheke am Seeplatz, Korb, Seestr. 14, Tel. 31565
Apotheke Hegnach, WN-Hegnach, Hauptstr. 45, Tel. 51363

Sonntagsdienst - Sozialstation

Krankenpflegeverein Waiblingen-Neustadt, Diakonie- und Sozialstation, Tel. 81464

Müll-ABC

AWRM Service-Telefon:

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaft Rems-Murr unter der Telefonnummer (07151) 5019515 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter (07151) 5019551 möglich.

E-Mail: pressestelle@awrm.de

Internet: www.abfallwirtschaft-rems-murr.de

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Neustadt,
Beim Rathaus 1, 71336 Waiblingen-Neustadt.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Ortsvorsteherin Daniela Tiemann oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.
E-Mail: wds@nussbaum-medien.de

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Bekanntmachungen

Einkaufsgutscheine in Waiblingen

„Freude schenken kann so einfach sein“

Die Einkaufsgutscheine können in beliebiger Höhe bei der Touristinformation, Scheuergasse 4 in der Waiblinger Innenstadt erworben und in nahezu 100 Geschäften in der Kernstadt und den umliegenden Ortschaften eingelöst werden.

Die Bandbreite der teilnehmenden Unternehmen reicht dabei von Hofläden über Modegeschäfte aller Stilrichtungen, Haushaltswarengeschäften bis hin zu Reisebüros und Tanzschulen. Hier kann sich garantiert jeder Beschenkte seine Wünsche erfüllen.

Die teilnehmenden Geschäfte sind nicht nur auf den Gutscheinen aufgeführt. Aufkleber in den Eingangs- und/oder Kassengebieten der Geschäfte weisen den Kunden ebenso auf das Gutscheinsystem hin. Die eingelösten Gutscheine werden den Händlern von der Wirtschaft, Tourismus, Marketing GmbH vergütet.

Weitere Unternehmen werden jederzeit in das erfolgreich etablierte Gutscheinsystem aufgenommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei der WTM-GmbH unter der Tel-Nr. 07151-5001-8301 oder per E-Mail an dgmar.frischling@waiblingen.de

Christbäume von privat gesucht – Für Weihnachtsstimmung in der Stadt

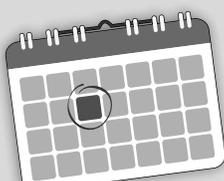
Wer einen Beitrag dazu leisten will, dass die Waiblinger Innenstadt in der Adventszeit mit in Lichterglanz gehüllten Christbäumen Weihnachtsstimmung ausstrahlt und dafür einen Nadelbaum spenden will, sollte sich an Stephan Ropertz vom städtischen Betriebshof, Telefon 07151 5001-9032, E-Mail an stephan.ropertz@waiblingen.de, wenden.

Die Stadtverwaltung nimmt also auch in diesem Jahr Bäume von privaten Grundstücken entgegen, um Plätze und Straßen festlich zu schmücken. Die Christbäume, die von Mitarbeitern des Betriebshofs abgeholt werden, sollten auf den Grundstücken gut erreichbar sein.

Gesellschaft bewertet Zustand

Von Montag, 14., bis Freitag, 18. Oktober 2019, wird die Firma GSA (Gesellschaft für Straßenanalyse mbH) das gesamte Straßennetz der Stadt Waiblingen befahren und den Straßenzustand neu aufnehmen. Die Daten dienen dem Straßenkatalog „Rosy“ zur Zustandsbewertung und Werterhaltung der Straßen.

Mit mehreren Kameras und Sensoren, die auf einem Transporter befestigt sind, wird der Zustand der Straßen und des Straßenraums erfasst. Die Fachdaten dienen ausschließlich der Bewertung der Straßen. Persönliche Daten wie Autokennzeichen und Personen werden nicht erfasst. Dies ist nach 2015 die zweite Befahrung seit Einführung des Straßenkatalogs.



**REDAKTIONSSCHLUSS
BEACHTEN**

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.





53. Waiblinger Laternenfest

Remstal Gartenschau 2019 in Waiblingen

Samstag, 12. Oktober 2019, 18:30 Uhr
Parkplatz Hallenbad

Ab in die Talau!

Den Auftakt der zweiten Waiblinger Highlight-Woche der Remstal Gartenschau feiert das traditionelle Laternenfest mit dem Motto "Unendlich traditionell". Freuen Sie sich auf eine einmalig unvergleichliche Route durch die atemberaubende Talau, auf die zahlreichen Schätze der Natur, auf das Treffen mit alten und neuen Bekannten wie Sandmännchen und das Remstal Gartenschau-Maskottchen „Rems!“ und auf ein „unendlich geschmackvolles“ Gebäck, welches jedes Kind erhält, bevor das große Remstal Gartenschau-Feuerwerk mit Überraschungen auf der Brühlwiese das Programm abschließt!

Beim Laternenumzug werden folgende Lieder gesungen:
Wer hat die schönsten Schäfchen?
Ich geh mit meiner Laterne
Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne
Weißt Du wie viel Sternlein stehen

Wir wünschen Ihren Kindern und Ihnen viel Spaß beim Laternenfest!



53. Waiblinger Laternenfest

Samstag, 12. Oktober 2019, 18:30 Uhr

Treffpunkt: 18:30 Uhr, Parkplatz Hallenbad (Bushaltestelle: Hallenbad/Bürgerzentrum)

Am Remsdeck wartet ein alter Bekannte auf die Kinder. Am Skatepool entlang, kurz vor dem Bürgerzentrum dürfen die Kinder sich auf ein „unendlich geschmackvolles“ Gebäck freuen. Von dort aus führt der Umzug zum großen Feuerwerk auf der Brühlwiese beim Bürgerzentrum.

Die Kinder mit Laterne aus den Stadtteilen Rinnenäcker und Korber Höhe sowie den Ortschaften Beinstein, Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt und Korb werden kostenlos mit Bussen der Firmen Omnibus-Verkehr Ruoff GmbH (DVR), Ludwigsburger Verkehrslinien (LVL) und Fischle & Fischle GmbH & Co.KG an folgenden Stellen abgeholt und zurückgefahren:

OVR und LVL	Fischle & Schlienz
17:48 Uhr Danziger Platz zum Bürgerzentrum (Hallenbad) (Linie 207)	17:31 Uhr Bittenfeld (Altes Rathaus) zum Bürgerzentrum (Hallenbad) (Linie 201)
18:58 Uhr Bürgerzentrum (Hallenbad) zum Danziger Platz (Linie 210) Sonderbus fährt bis Danziger Platz	19:00 Uhr Bürgerzentrum (Remsbrücke) nach Bittenfeld (Sonderbus)
18:10 Uhr Korber Höhe (Bajstraße) zum Bürgerzentrum (Hallenbad) (Linie 207)	17:38 Uhr Hohenacker (Ortsmitte) zum Bürgerzentrum (Hallenbad) (Linie 201)
19:59 Uhr Bürgerzentrum (Hallenbad) zur Korber Höhe (Linie 207)	20:00 Uhr Bürgerzentrum (Remsbrücke) nach Bittenfeld (Sonderbus)
17:50 Uhr Korb (Seeplatz) zum Bürgerzentrum (Hallenbad) (Linie 210)	17:43 Uhr Neustadt (Rathaus) zum Bürgerzentrum (Hallenbad) (Linie 201)
20:29 Uhr Bürgerzentrum (Hallenbad) nach Korb (Linie 209)	20:00 Uhr Bürgerzentrum (Remsbrücke) nach Bittenfeld (Sonderbus)
18:07 Uhr Hegnach (Rathaus) zur Fronackerstraße (Linie 431), dann von der Blumenstraße zum Bürgerzentrum (Hallenbad) (Linie 207)	18:14 Uhr Beinstein (Rathaus) nach Bürgerzentrum (Remsbrücke) (Linie 202/204)
19:55 Uhr Bürgerzentrum (Hallenbad) nach Hegnach (Sonderbus)	19:45 Uhr Bürgerzentrum (Hallenbad) nach Beinstein (Rathaus) (Sonderbus)

Kostenloser Bus-Shuttle in alle Teillorte

Kontakt:
Stadt Waiblingen
Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement
Brigitta Szabó
07151/5001-1628
briggitta.szabo@waiblingen.de

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Ortschaftsratsitzung vom 27.09.2019

Vor der Sitzung fand eine Besichtigung der Gemeindehalle Neustadt statt. Hierbei wurden die einzelnen Maßnahmen zur im letzten Jahr durchgeführten Brandschutzsanierung des Gebäudes vorgestellt.

In seiner Sitzung am 27.09.2019 befasste sich der Ortschaftsrat Neustadt mit folgenden Tagesordnungspunkten:

Verpflichtung von Ortschaftsräten, die nicht an der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrats teilgenommen haben

Die Vorsitzende teilte dem Gremium mit, dass Frau Marlene Häußermann bei der konstituierenden Sitzung nicht anwesend sein konnte. Das neue Gremiumsmitglied muss deshalb noch verpflichtet werden.

Die Vorsitzende verpflichtete die Ortschaftsrätin gemäß § 72 i. V. m. § 32 GemO auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten.

Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Hierzu wurde nichts aufgerufen.

Errichtung eines Interimskindergartens an der Friedensschule

- Planungsbeschluss

Die Vorsitzende begrüßte Herrn Michael Gunser, Leiter des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement. Herr Gunser teilte dem Gremium mit, dass die Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2019/2020 für Neustadt und Hohenacker einen akuten zusätzlichen Bedarf an 3 Kindergartengruppen (2 Ü3- und 1 U3-Gruppe) im Ganztagsbetrieb ermittelt hat.

Um diesem Bedarf mit einem adäquaten Angebot kurzfristig entgegenzukommen, ist geplant, auf dem befestigten Bolzplatz oberhalb des Spielplatzes der Grundschule ein zweigeschossiges Interimsgebäude in Systembauweise zu errichten. Das Gebäude soll zunächst gemietet werden. Für den Außenbereich der Kita wird ein Teil des vorhandenen Spielbereiches der Grundschule herangezogen.

Aufgrund des Sanierungsbedarfs der Pavillons ist eine Interimskita in einem Pavillon nicht kurzfristig umzusetzen. Eine schnelle Lösung bietet die Freifläche bei der Grundschule (Bolzplatz) in Systembauweise. Damit kann der errechnete Bedarf für Neustadt und Hohenacker abgedeckt werden.

Zeitgleich wird geprüft, wie der Kindergarten Ringstraße bedarfsgerecht für die Zukunft erweitert werden kann. Die Pavillons werden als Interimslösung für Auslagerungen bei den anstehenden Baumaßnahmen in der Grundschule und der Gemeinschaftsschule benötigt, die sich zeitlich mit der Interimskita und evtl. Auslagerung Ringstraße überschneiden.

Das Raumprogramm umfasst zwei Gruppenräume mit gemeinsamem Schlafraum für die Kindergartengruppen sowie einen Kleinkindbereich, bestehend aus Gruppenraum und Schlafraum. Ergänzt wird dies um einen Küchenbereich für den Ganztagsbetrieb, Büro der Kindergartenleitung und Personalräume sowie allen dazugehörigen Sanitärbereichen. Die Außenanlagen greifen die direkt zugänglichen vorhandenen Möglichkeiten des großen Spielplatzes der Grundschule auf, hier wird für die Dauer der Interimslösung ein Bereich abgegrenzt und eingefriedet. Die Maßnahme ist mit dem Fachbereich Bildung und Erziehung sowie der Schule und der Ortschaftsverwaltung abgestimmt. Planungs- bzw. Baubeschluss erfolgen im Oktober 2019, die Ausschreibung ist im Januar 2020 geplant und die voraussichtliche Fertigstellung soll zum Kita Jahr 20/21 erfolgen.

Die Kostenschätzung beträgt für die Aufstellung der Systemmodule ca. 400.000,00 € und für die Miete pro Monat rund 13.600,00 €.

In der Aussprache wurde die Verwaltung gebeten, die Erweiterungsmöglichkeiten des Kindergartens Ringstraße zeitnah und parallel zur Errichtung der Interimskita zu prüfen. Es wurde befürchtet, dass sich die Interimslösung zu einer Dauerlösung entwickelt. Mit dem geplanten Provisorium konnte sich das Gremium nicht wirklich anfreunden, insbesondere aufgrund der voraussichtlichen hohen Miete für die Module und wegen dem zusätzlichen Verkehrsaufkommen. Es stellte sich die Frage, ob ein Kauf der Module nicht günstiger ist. Hier sind weitere Überlegungen notwendig, bevor man sich auf dieses Projekt und diesen Standort festlegt. Da der Bedarf auch Kinder aus Hohenacker betrifft, ist zusätzlich zu prüfen, ob ein Standort in Hohenacker nicht bessere Voraussetzungen mitbringt. Weitere ca. 50 Kinder an dem geplanten Standort sind vor allem zu den Bring- und Abholzeiten auf Grund des zusätzlichen Verkehrs problematisch. Es wurde beantragt, den Beschlussvorschlag abzuändern.

Herr Gunser betonte, dass von der Verwaltung aktuell geprüft wird, ob das bestehende Kitagebäude Ringstraße ertüchtigt und erweitert oder ob auch das nebenstehende städtische Wohnhaus in die Nutzung miteinbezogen werden kann. Herr Gunser begründete die Entscheidung der Verwaltung für eine Interimslösung mit den kurzfristig fehlenden Plätzen bzw. mit dem damit verbundenen Zeitdruck und zum anderen mit dem Problem fehlender geeigneter Bauflächen. Es muss schnell entschieden und gehandelt werden. Er schlug vor, das Projekt nochmals im Hinblick auf Kauf oder Miete durchzurechnen und erinnerte an die guten Erfahrungen mit dem Interimskindergarten neben der Salierschule.

Aus der Mitte des Gremiums wurde der Antrag gestellt, den Beschlussvorschlag wie folgt zu erweitern:

- a) Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich des positiven Ergebnisses der Prüfung der Themen Verkehr und der Wirtschaftlichkeit der Systembauweise (Miete oder Kauf).
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob in Hohenacker ein Alternativgrundstück für den Interimskindergarten zur Verfügung steht.

Das Gremium befürwortete den Antrag.

Der Ortschaftsrat hat folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Auf dem Bolzplatz der Friedensschule soll ein Interimskindergarten als Systembau errichtet werden. Die Verwaltung wird beauftragt, das Architekturbüro Schädlich aus Waiblingen mit der weiteren Planung des Interimsgebäudes zu beauftragen.

- a) Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich des positiven Ergebnisses der Prüfung der Themen Verkehr und der Wirtschaftlichkeit der Systembauweise (Miete oder Kauf).
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob in Hohenacker ein Alternativgrundstück für den Interimskindergarten zur Verfügung steht.

Umsetzung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes

Die Vorsitzende begrüßte Frau Dorothea Hauser, Sachbearbeiterin Abteilung Grundstücksverkehr. Frau Hauser teilte dem Gremium mit, dass grundsätzlich alle Grundflächen (Grundstücke) im Gebiet einer Gemeinde kraft Gesetz einen gemeinschaftlichen Jagdbezirk bilden.

Grundflächen von Eigenjagdbezirken, das sind zusammenhängende Grundflächen von mindestens 75 Hektar, gehören nicht zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk. In Waiblingen bilden der Vordere und der Hintere Stadtwald je einen Eigenjagdbezirk der Stadt Waiblingen.

Die Eigentümer der zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk zählenden Grundflächen bilden eine Jagdgenossenschaft. In Waiblingen ist das die Jagdgenossenschaft Waiblingen, die alle Waiblinger Markungen umfasst. Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf (befriedete Gebiete), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Die Jagdgenossenschaft Waiblingen hat die Verwaltung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks auf den Gemeindevorstand (Gemeinderat) der Stadt Waiblingen übertragen. Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft erfolgt derzeit auf Grundlage der von der Jagdgenossenschaft am 07. Februar 2002 beschlossenen

Satzung. Dem stimmte der Gemeinderat zu. Der Reinertrag aus der Jagdnutzung steht der Gemeindeverwaltung zur Unterhaltung der Feld- und Waldwege zur Verfügung.

2015 wurde das bisherige Landesjagdgesetz durch das Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) ersetzt. Hier gibt es neue Bestimmungen, an die die Verwaltung und die Satzung der Jagdgenossenschaft angepasst werden sollen. Zu nennen sind insbesondere:

Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft kann durch einen gewählten Jagdvorstand oder durch Übertragung auf den Gemeinderat erfolgen. Bisher war die Übertragung der Verwaltung auf den Gemeinderat zeitlich unbegrenzt, jetzt kann dies für längstens 6 Jahre erfolgen. Danach hat die Jagdgenossenschaft auf einer Jagdgenossenschaftsversammlung erneut über die Verwaltung der Jagdgenossenschaft zu entscheiden. Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, der Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat zu den genannten Bedingungen für 6 Jahre zuzustimmen.

Der Gemeinderat (WKS) behält sich die Entscheidung über die Jagdverpachtung vor. Es wird vorgeschlagen, die übrigen Aufgaben als Verwalter der Jagdgenossenschaft vom Gemeinderat auf den Oberbürgermeister zu übertragen.

Das neue Gesetz ermöglicht die Bildung von Hegegemeinschaften. Die Entscheidung über den Beitritt zu einer Hegegemeinschaft soll künftig Aufgabe der Jagdgenossenschaftsversammlung sein.

In Waiblingen wurde bereits die Hegegemeinschaft „Unteres Remstal“ gebildet. Der Zweck der Hegegemeinschaft ist der Schutz von Wildtierarten wie Feldhase, Rebhuhn, Wachtel, Feldlerche und Bodenbrüter vor der Prädation (Erbeutung anderer Tiere als Nahrung) des Rotfuchses. Dem Beitritt der Jagdgenossenschaft Waiblingen zu dieser Hegegemeinschaft soll die Jagdgenossenschaftsversammlung nachträglich zustimmen. Die Interessenvertretung und Entscheidungen für eine bestehende Hegegemeinschaft sollen künftig durch den Verwalter der Jagdgenossenschaft erfolgen, soweit die Jagdgenossenschaft betroffen ist.

Im Gegensatz zur bisherigen Regelung ist künftig die Bestellung eines Kassen- und Rechnungsprüfers vorgesehen. Die Bestellung soll zu den Aufgaben des Verwalters der Jagdgenossenschaft zählen. Der Vorsitzende der Bauernortsobmänner von Waiblingen, Herr Volker Escher erklärte sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Als Grundstückseigentümer von jagdbaren Grundstücken in Waiblingen ist Herr Escher Mitglied der Jagdgenossenschaft Waiblingen. Die Verwaltung schlägt vor, Herrn Volker Escher zum Kassen- und Rechnungsprüfer der Jagdgenossenschaft Waiblingen zu bestellen. Die Übernahme dieser Aufgabe erfolgt unentgeltlich.

Die gesetzlichen Regelungen zur Abschussplanung in Form von Abschussplänen oder Zielvereinbarungen sollen in die Satzung übernommen werden. Für Rehwild ist in der Regel eine Zielvereinbarung für den Abschuss zu vereinbaren. Nur für Rot-, Gams-, Sika-, Dam- und Muffelwild sind noch Abschusspläne festzusetzen. Da diese Tierarten in Waiblingen nicht vorkommen, sind Abschusspläne nicht notwendig.

Nach dem nun geltenden Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) ist eine Verpachtung an einen neuen Jagdpächter zwingend von der Jagdgenossenschaftsversammlung zu beschließen. Diese Regelung soll in die Satzung übernommen werden. Über die Empfehlung zur künftigen Verpachtung der Jagdbögen wird separat beraten.

Dem Gemeinderat wird empfohlen, für den 13. November 2019 eine Jagdgenossenschaftsversammlung für die Jagdgenossenschaft Waiblingen einzuberufen. Zum Versammlungsleiter der Jagdgenossenschaftsversammlung wird Herr Thomas Scheuermeyer, zur Schriftführerin wird Frau Dorothea Hauser bestimmt. Der Gemeinderat legt die geänderte Satzung der Jagdgenossenschaftsversammlung zur Beschlussfassung vor. Eine erneute Beratung im Gemeinderat ist nur erforderlich, werden die Empfehlungen des Gemeinderats von der Jagdgenossenschaftsversammlung nicht im Wesentlichen angenommen.

Der Ortschaftsrat hat folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Empfehlung an den Gemeinderat:

1. Die Jagdgenossenschaftsversammlung wird auf den 13.11.2019 einberufen.
2. Zum Versammlungsleiter der Jagdgenossenschaftsversammlung wird Herr Thomas Scheuermeyer, zur Schriftführerin wird Frau Dorothea Hauser bestimmt.
3. Der Gemeinderat stimmt der Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat zu.
4. Der vorgeschlagenen geänderten Satzung für die Jagdgenossenschaft Waiblingen wird zugestimmt.
5. Herr Volker Escher wird ab dem 01.04.2020 zum Kassen- und Rechnungsprüfer der Jagdgenossenschaft Waiblingen bestellt.
6. Der Gemeinderat behält sich die Entscheidung über die Jagdverpachtung vor und überträgt diese für das gesamte Stadtgebiet auf den WKS. Für die Ortschaften soll eine Vorberatung in den Ortschaftsräten erfolgen. Die übrigen Aufgaben als Verwalter der Jagdgenossenschaft werden vom Gemeinderat auf den Oberbürgermeister übertragen.

Verschiedenes/ Anfragen

Aus der Mitte des Ortschaftsrates kamen verschiedene Mitteilungen und Anfragen.

Fundsachen

In der letzten Woche sind der Ortschaftsverwaltung Neustadt folgende Fundsachen gemeldet worden:

- weißes Mountainbike
- 1 einzelner Autoschlüssel, Marke Ford, gefunden vor dem Hallenbad Neustadt und dort abzuholen

Unter www.waiblingen.de/fundsachen kann Verlorengangenes auf der städtischen Homepage gesucht werden. Weitere Informationen erhalten Sie beim Rathaus Neustadt, Zimmer 1, oder Tel.: 5001-1971.



Jugendtreff

Jugendtreff Neustadt
Ringstraße 38
71336 Waiblingen

Di.	17 - 21.00 Uhr	Jugendliche
Mi.	17 - 21.00 Uhr	Jugendliche
Do.	17 - 21.00 Uhr	Jugendliche
Fr.	17 - 21.00 Uhr	Jugendliche

Kino



Kommunales Kino Waiblingen e.V. Presseinformation

Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 52, Waiblingen am Mittwoch 16. Oktober 2019 um 20.00 Uhr

10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?

Dokumentation | Deutschland 2015 | Regie: Valentin Thurn | L: 107 Min. | FSK: ab 0 | FBW: besonders wertvoll
Bis 2050 wird die Weltbevölkerung auf zehn Milliarden Menschen anwachsen. Doch wo soll die Nahrung für alle herkommen? Kann man Fleisch künstlich herstellen? Sind Insekten die neue Proteinquelle? Oder baut jeder bald seine eigene Nahrung an?

Regisseur Valentin Thurn sucht weltweit nach Lösungen. Auf der Suche nach einer Antwort auf die Frage, wie wir verhindern können, dass die Menschheit durch die hemmungslose Ausbeutung knapper Ressourcen die Grundlage für ihre Ernährung zerstört, erkundet er die wichtigsten Grundlagen der Lebensmittelproduktion. Er spricht mit Machern aus den gegnerischen Lagern der industriellen und der bäuerlichen Landwirtschaft, trifft Biobauern und Nahrungsmittelspekulanten, besucht Laborgärten und Fleischfabriken.

In Kooperation mit der Tafel Waiblingen e.V. zum 15-jährigen Bestehen und dem Weltladen Waiblingen
Eintritt Film 6,00 EURO
Reservierung: Traumpalast-Ticket-Hotline 0711/55090770
Weitere Information: www.koki-waiblingen.de



Feuerwehr Neustadt

Funkprobe immer mittwochs!

Der Funkprobealarm für die Abteilung Neustadt ist jeweils am ersten Mittwoch im Monat um ca. 19:00 Uhr angesetzt.

Dienstplan Aktive Feuerwehr

Datum	Uhrzeit	Gruppe	Übungsinhalte
Oktober			
Mi., 09.10.	19:00	Gruppe 1	Mittwochsdiens
Do., 10.10.	19:30		Altersabteilung
Di., 15.10.	19:00	Maschinenisten	Maschinenisten 2. HJ
Fr., 18.10.	19:00	Gruppe 3 + 4	Brandbekämpfung II
Sa., 19.10.	18:00	Gruppe 1 + 2	Brandbekämpfung II
Di., 22.10.	19:00	Atmenschutzgerä- teträger	Belastungsübung Fellbach
Fr., 25.10.	16:00	Alle Gruppen	Laternenumzug
Mo., 28.10.	19:30	GF-Besprechung	Dienstplan 2020
November			
Mi., 06.11.	19:00	Gruppe 2	Mittwochsdiens
Fr., 08.11. – So., 10.11.		Arbeitskreistreffen in Europa	Feuerwehr Neustadt
Sa., 09.11.	s. Einla- dung	Ges. Wehr	Kameradschaftsabend
Do., 14.11.	19:30		Altersabteilung
Fr., 15.11.	19:00	Gruppe 2	Tragbare Leitern
Sa., 16.11.	18:00	Gruppe 1	Tragbare Leitern
Fr., 22.11.	19:00	Gruppe 4	Tragbare Leitern
Sa., 23.11.	18:00	Gruppe 3	Tragbare Leitern
Fr., 29.11.	19:00	Gruppe 1	Gruppenübung
Sa., 30.11.	18:00	Gruppe 2	Gruppenübung
Dezember			
Mi., 04.12.	19:00	Gruppe 3	Mittwochsdiens
Do., 12.12.	19:00	Atmenschutz- geräteträger	Belastungsübung Fellbach
Do., 12.12.	19:30		Altersabteilung
Fr., 13.12.	19:00	Gruppe 3	Gruppenübung
Sa., 14.12.	18:00	Gruppe 4	Gruppenübung

Termine der Altersfeuerwehr Neustadt

10.10.19 / 19:30 / Treffen der Altersfeuerwehr
09.11.19 / FW Nst in EU: Kameradschaftsabend für alle
14.11.19 / 19:30 / Treffen der Altersfeuerwehr
12.12.19 / 18:00 / Weihnachtsessen der AFW mit Frauen



**Rauchmelder sind
Lebensretter**

Kostenlos, nicht wertlos!

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach:

Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, **kostenlos** anbieten, z.B.: Möbel, funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Füllen Sie den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Neustadt, Zimmer 1, Beim Rathaus 1 in 71336 Waiblingen ab.

Wir veröffentlichen Ihr Angebot kostenlos in der jeweils nächsten Ausgabe des Neustadter Mitteilungsblattes unter Angabe Ihrer Telefonnummer. Der Interessent ruft Sie direkt an. Anrufe bei Anbietern im Auftrag von Interessenten, Terminabsprachen oder der Transport bzw. die Abholung von Waren werden von der Ortschaftsverwaltung Neustadt **nicht** übernommen. Der Interessent und Sie vereinbaren einen Termin, an dem die angebotenen Gegenstände bei Ihnen abgeholt werden.

Gebrauchte Gegenstände können immer angeboten werden, die Aktion ist nicht abhängig von den Sperrmüllterminen.

Nutzen Sie diese Möglichkeit, gute und gebrauchsfähige Gegenstände an Menschen, die nach solchen Dingen suchen, weiterzugeben. Sie leisten damit einen Beitrag zum Umweltschutz.

Kostenlos, nicht wertlos!

An die
Ortschaftsverwaltung Neustadt
Beim Rathaus 1
71336 Waiblingen
Fax: (07151) 5001-1999

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
Meine Telefonnummer.....

.....
Meine Anschrift (wird nicht veröffentlicht)

.....
Vorname und Name

.....
Straße, Hausnummer und Ort

Kunstschule Unteres Remstal

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOPS für Kinder:

Keramikwerkstatt (für Kinder ab 5 Jahre) Sa. 19.10.2019, 9.00-12.00 Uhr, Kernen-Rom., Alte Schule, Gebühr: Euro 28,- (inkl. Material), Leitung: Liliya Baumann, Kursnr.: K7. An diesem Tag könnt ihr vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten aus Ton ausprobieren: Gefäße aus einer Kugel formen, Tiere modellieren, kleine Häuser oder Türme, fantasievolle Tonreliefs oder freies Gestalten. Beim Ausprobieren lernen wir dabei unterschiedliche Techniken kennen. Unsere Objekte können mit Kratztechnik oder farbigen Engoben gestaltet werden.

Halloween-Grusel-Tönen (für die ganze Familie) Do. 24.10.2019, 14.00-18.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 38,- (inkl. Material), Leitung: Gala Adam, Kursnr.: K8. Wir bereiten uns auf die dunklen Tage und das Gruseln vor,

indem wir alles Mögliche und Unmögliches an gruseligen Figuren tonen...Modellierspaß für die ganze Familie!

Bildhauerkids(für Kinder ab 8 Jahren) samstags, 9.30-11.30 Uhr, 4 Termine: 26.10./23.11./14.12.2019 und 18.01.2020, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 17,- (inkl. Material) pro Termin, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K1. 3D ist verlockend: im Kino und in der Kunst. Einfach immer eine Dimension mehr! Mit Holz oder Ytongstein, mit Ton, mit Pappmaché, Gips oder Recyclingmaterial entstehen überraschende Skulpturen und fantastische Gebilde. Auch Mischtechniken bergen unglaubliche Möglichkeiten. In der Bildhauerwerkstatt könnt Ihr Euch ausprobieren, das Material kennen lernen und Werkzeug erproben: denn zum Sägen, Schleifen, Formen und Schnitzen braucht man Know How, egal, ob nun ein Fisch, ein Handschmeichler oder ein abstraktes Werk entsteht!

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene:

Die Radierung – Teil 1: Kaltnadel Sa. 19.10.2019, 10.00-18.00 Uhr und So. 20.10.2019, 10.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 130,- (zzgl. Material nach Verbrauch), Leitung: Masanobu Mitsuyasu, Kursnr.: JE12. Dieser Workshop bietet Einblicke in grundlegende Techniken des Tiefdrucks. Sie lernen mechanische Verfahren wie Kaltnadel oder Roulett, Wiegestahl u.a. kennen. Sie arbeiten auf Kupfer-, Zinkplatten, lernen Ihren Entwurf als Radierung umzusetzen und in kleiner Auflage auf Bütteln zu drucken. Ziel des Einführungsworkshops ist es, grundlegende praktische Kenntnisse zu erwerben, um eine Basis für die weitere eigenständige künstlerische Arbeit zu schaffen.

Ladies Night freitags, 19.00-22.00 Uhr, 4 Termine: 25.10./22.11./13.12.2019 und 17.01.2020, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 25,- (inkl. Material) pro Termin, Termine einzeln buchbar, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: JE6. Kreativ sein ist im besten Sinne wie ein Kurzurlaub und macht großen Spaß. Unter Anleitung beschäftigen wir uns mit allerlei künstlerischen Techniken. Dabei werden wir sowohl technische Grundlagen im Umgang mit verschiedenen Materialien erarbeiten, ihre Umsetzungsmöglichkeiten erproben und dann unsere jeweils eigene Kunst dazu „finden“. Das geschieht in geselliger Runde, die auch Raum für Gespräche lässt. Es darf aber auch thematisch an anderem, Angefangenem oder Mitgebrachtem gearbeitet werden. Themen könnten sein: Papierobjekte, Drucktechniken, Tuschezeichnungen, Aquarellmalen, Farbrausch in Acryl... Wünsche sind jederzeit möglich und werden, wenn umsetzbar, aufgegriffen.

Camera-Obscura-Projekt Waiblingen

Kostenfreies Angebot (gefördert von der Baden-Württemberg Stiftung)

Sonntags in der CO Führung für Familien und Erwachsene. Sonntag, 20.10.2019, jeweils 14.00 Uhr, ca. 1 Stunde, Anmeldung erforderlich.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE zur Ausstellung „Eleganz und Poesie – Höhepunkte der französischen Zeichenkunst“ in der Galerie Stihl Waiblingen:

Zeichnen für Kids (für Kinder ab 8 Jahren) Sa. 26.10.2019, 11.45-14.00Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 23,- (inkl. Führung und Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K9. Du möchtest gerne zeichnen, aber weißt einfach nicht, wie du anfangen sollst? Kein Problem: zusammen machen wir uns daran, in ganz einfachen Schritten und nur mit dem Bleistift eigene Helden zu erfinden. Und die Landschaften, in denen sie leben, gleich dazu: Starke Typen mit übernatürlichen Kräften in ihren unglaublichen Fahrzeugen, die selbstverständlich nicht nur fahren, sondern auch fliegen und schwimmen können. Coole Ladies, die nicht nur die spektakulärste Garderobe haben, sondern auch alles (und alle) verzaubern können. Und wenn Du keine Helden, sondern lieber Kühe auf Stöckelschuhen oder „nur“ Mondlandschaften zeichnen willst, bist Du ebenfalls richtig bei uns.

Zeichnen ist MEGA (für Jugendliche ab 13 Jahren) Sa. 26.10.2019, 14.15-17.15 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 27,- (inkl. Führung und Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: JU3. Zeichnen können - das wär's! Und das ist gar kein verrückter Wunsch, sondern ganz real: Denn das ist gar nicht so schwer. Wie in vielen Disziplinen gibt es nämlich ein paar Tricks ...Der berühmte Zeichner Christoph Niemann hat gesagt: 10.000 x üben! und gemeint, dass zwar kein Meister vom Himmel fällt, aber auch das Zeichnen gelernt werden kann. An diesem Samstagnachmittag probieren wir uns aus und klären Fragen wie: Wo sitzt denn nun die Nase im Gesicht? Oder: Wie lange sind denn die Arme im Verhältnis zu einer Figur? Egal ob ihr nun Mangas zeichnen wollt, eure eigenen Helden einen kleinen Comic erleben sollen oder ob ihr lernen wollt, wie man eine Portraitzeichnung am besten angeht: hier könnt ihr euch austoben!

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-rems.de , Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr. Anmeldeschluss 5 Werktage vor Workshopbeginn.

Schulnachrichten

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



vhs Unteres Remstal e. V.
Bürgermühlenweg 4 | 71332 Waiblingen
Tel: 07151 958 80-0 | Fax: 07151 958 80-13
info@vhs-unteres-remstal.de | www.vhs-unteres-remstal.de

Türkisch lernen an der vhs

Ein neuer Kurs an der vhs vermittelt mit Spaß und Abwechslung Basiskenntnisse des Türkischen, mit denen man sich in wichtigen Alltagssituationen sprachlich zurechtfinden kann. Landeskundliche Informationen zur Türkei ergänzen das Programm. Gelernt wird in einer kleinen Gruppe.

Kurs 19H44900, Sari Mustafa ab Dienstag, 15.10.2019, 19.45-21.15 Uhr, 10-mal, 102 €. Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.1. Anmeldung unter 07151 958 800 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Neustadt



Gemeindebüro
Im Unterdorf 12 (U12), 71336 Waiblingen
Tel.: 07151 83561
Fax: 07151 203080
Sekretariat: sekretariat.neustadt@elkw.de
Sekretariat geöffnet: montags, dienstags und donnerstags von 08:30 bis 11:00 Uhr
Kirchenpflege: kontakt@neustadt-evangelisch.de
Kirchenpflege geöffnet:
dienstags: 08:30 - 11:00 Uhr
Pfarramt: pfarramt.neustadt@elkw.de
Joachim Bauer
Hintere Gasse 20
Tel. 07151 81167

Wochenspruch:

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

(1. Johannes 4,21)

Donnerstag, 10.10.2019

15:00-17:00 Uhr Ökumenische Kinderbibelwoche in der Kath. Kirche/Gemeindsaal von St. Maria.

Thema: „Meine Welt ist voller Fragen!“

Freitag, 11.10.2019

15:00-17:00 Uhr Ökumenische Kinderbibelwoche in der Kath. Kirche/Gemeindsaal von St. Maria.

Thema: Meine Welt ist voller Fragen!“

20:00 Uhr Posaunenchorprobe in der Martinskirche/U12

Samstag, 12.10.2019

15:00-17:30 Uhr Ökumenische Kinderbibelwoche in der Kath. Kirche/Gemeindsaal von St. Maria.

Thema: „Meine Welt ist voller Fragen!“

Sonntag, 13.10.2019 (18. So. n. Trinitatis)

10:00 Uhr Abschlussgottesdienst der ökum. Kinderbibelwoche in der Kath. Kirche St. Maria (Pfarrer Bauer und KiBiWo-Team)

Opfer: Kinderbibelwoche

14:30-17:00 Uhr Offene Martinskirche

15:00 Uhr Kirchenführung mit Herrn Kopp

Dienstag, 15.10.2019

19:00 Uhr Singkreis im U12

20:00 Uhr Kirchenchor in der Martinskirche

Mittwoch, 16.10.2019

15:30-17:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Martinskirche

19:30 Uhr Treffpunkt „frau“ im U12 (siehe nebenstehend)

Thema: Wir gestalten dekorative Gläser

Donnerstag, 17.10.2019

19:30 Uhr öffentliche KGR-Sitzung im U12.

Freitag, 18.10.2019

17:30-19:00 Uhr Mädchenjungschar „Wanted“ im U12.

20:00 Uhr Posaunenchorprobe in der Martinskirche/U12.

Sonntag, 20.10.2019 (Kirchweih)

10:00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst (Pfarrer Bauer)

Opfer: Diakonie der Landeskirche

Anschließend an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.

14:30-17:00 Uhr Offene Martinskirche

15:00 Uhr Kirchenführung mit Pfarrer Bauer

Erntedankgaben

Wir bedanken uns bei den Spendern der Gaben für den Erntedankaltar. Unsere Erntegaben sind auf dem Reichenberg angekommen. Dort leben ca. 20 Bewohner. Immer dienstags, donnerstags, samstags und sonntags kochen sie selbst. Da helfen immer 3 bis 4 Bewohner in der Küche mit, beim Schneiden, Tisch eindecken und Abräumen, bei leichteren Arbeiten. Die Bewohner sind jedes Jahr gespannt, was sie an Lebensmitteln erhalten und freuen sich sehr darüber.

Treffpunkt „frau“



Wir treffen uns am Mittwoch, 16.10.19, um 19.30 Uhr im U12. Unter Anleitung gestalten wir dekorative Gläser. Bitte Schraubgläser, Gläser für ein Windlicht oder Vase mitbringen. An diesem Abend wollen wir auch noch die Planung für 2020 angehen.

Zur Wochenwende

Ich beginne jeden Tag mit einem ruhigen Augenblick: Man muss stillhalten, um zu sehen, was sich „meldet“.

Carl Friedrich von Weizäcker

Katholische Kirchengemeinde St. Maria Neustadt-Hohenacker



Katholisches Pfarrbüro

Adlerstr.1, 71336 WN-Neustadt

Telefon: 07151/920 200

Telefax: 07151/920 201

Internet: www.stmaria.de

stmaria.neustadt-hohenacker@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo., Di., Do., Fr. von 09:00 bis 12:00 Uhr

Mi. von 15:00 von 17:00 Uhr

Pfarrer Gerhard Idler

Telefon 07151/939 900

gerhard.idler@drs.de

Es ströme das Recht wie Wasser.

(Amos 5,24)

Gottesdienste

vom 13.10.19 bis 20.10.19

Sonntag, 13.10.19

10:00 Uhr ökumenischer Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche in St. Maria

Mittwoch, 16.10.19

18:30 Uhr Werktagmesse

Sonntag, 20.10.19

09:45 Uhr Heilige Messe

Ll: Ex 17,8-13; Lll: 2Tim 3,14-4,2; EV: LK 18,1-8

Wortgottesfeier

Wir laden Sie sehr herzlich zu einer Wortgottesfeier am Freitag, 25. Oktober 2019, um 18.00 Uhr in unserer Marienkirche ein. Zusammen mit dem Gioia-Chor wollen wir zum Lob Gottes singen und beten.

Gebetsanliegen des Papstes für Oktober:

Dass der Heilige Geist einen mutigen missionarischen Aufbruch in der Kirche entfaltet.

Bitte beachten Sie...

Pfarrer Gerhard Idler bietet Ihnen jeden Mittwoch um 17:00 Uhr ein persönliches Gespräch im Pfarrbüro an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Pfarrbüro ist vom 15.10. bis 18.10.2019 geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an das katholische Pfarramt in Korb, Tel. 07151/939 900.

Lange Nacht der Kirchen – ein großer DANK!

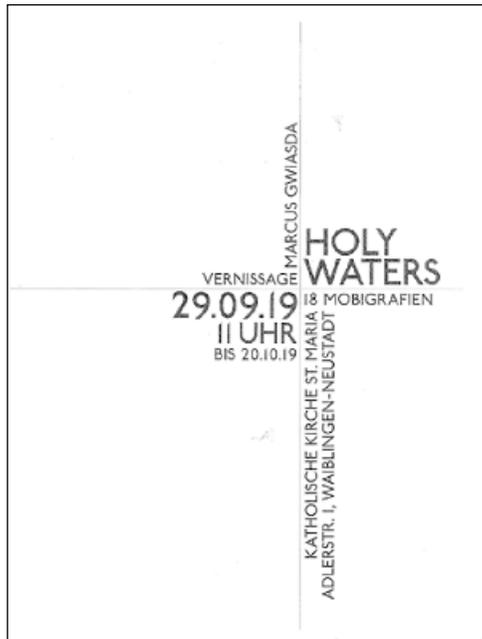
Wir freuen uns sehr, dass das ökumenische Angebot in den Gemeinden Bittenfeld, Hohenacker und Neustadt so gut angenommen wurde. Auch in unserer St. Maria Kirche wurden viele neugierige Gesichter gesehen. Herzlichen Dank für die offenen Begegnungen und an alle Helfer, die die Aktion unterstützt haben.

Altpapiersammlung 2019: Durch Ihre tolle Unterstützung mit Altpapier, Fahrdienste und dergleichen mehr, konnte die Jugend von St. Maria 15,64 Tonnen an Altpapier sammeln. Dies erbrachte einen Zuschuss von 938,40 € für die Jugendkasse. Herzlichen Dank geht auch an die Firma Metallbau Heller und an die Landschaftsgärtnerei Feinweber, die uns mit ihren Fahrzeugen seit Jahren treu unterstützen. Ohne diese Hilfsleistung wäre die Altpapiersammlung nicht möglich. Falls wir gerade IHR Papier vergessen haben sollten, bitten wir um Entschuldigung. Die Fahrzeuge waren von 9:00-18:00 Uhr unterwegs.

CARITAS-SAMMLUNG:

Wer noch gerne für die Caritassammlung in diesem Jahr spenden möchte, kann sich im Pfarrbüro melden oder einfach einen Flyer im Gemeindesaal oder in der Kirche mitnehmen. 50% des gesammelten Geldes bleibt in der Gemeinde zur Unterstützung vor Ort. In diesem Jahr steht die Sammlung unter dem Motto. „Sozial braucht digital.“ Herzlichen Dank für Ihre Spende

Veranstaltungen und Aktionen



Der Erntedankteppich unter dem Motto "Schöpfung" liegt vom 29.09.2019 bis 20.10.2019 in der Kirche St. Maria in Waiblingen-Neustadt. Der Teppich kann täglich außer samstags besichtigt werden. Gruppen bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro unter Telefon 07151/920200.

Kirchenführungen in St. Maria:

Ein Angebot unserer Kirchengemeinde zur Gartenschau sind Führungen durch unsere Marienkirche. Die letzte findet am **19.10.2019** statt um 14:00 Uhr. Wer teilnehmen möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro anmelden.

Bildäckerkindergarten **BILDÄCKERKINDERGARTEN**

Herbstbasar

Samstag, 12. Oktober 2019
von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr
(Einlass für Schwangere ab 10:00 Uhr)
im Bürgerhaus Hohenacker

Wir verkaufen alles rund ums Kind: gut erhaltene Bekleidung (bis Gr. 152), Spielsachen, Fahrzeuge, Kinderwagen, Kleinmöbel, geprüfte Autositze und vieles mehr... Für das leibliche Wohl wird mit selbstgebackenen Kuchen und Getränken bestens gesorgt. Es freut sich auf Sie das Team vom kath. Bildäckerkindergarten



Chöre

Kleine Chorprobe vom Projektchor Gioia:

Alle Interessierten und Sängerinnen und Sänger von Gioia, die gerne eine Wortgottesfeier am 25.10.2019 mitgestalten möchten, sind herzlich am Freitag, 18.10.2019 in den Gemeindesaal zu einer kleinen Chorprobe eingeladen.



Kirchenräume-Kirchenträume

Einladung zu KINO +



Sie sind herzlich eingeladen zu einem Kinoabend der besonderen Art

am Sonntag, 20.10.2019 um 18.00 Uhr

im Gemeindesaal St. Maria. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir nicht nur einen Film anschauen, sondern durch Impulse und Anregungen auch mit Ihnen ins Gespräch kommen. Lassen Sie sich überraschen, wir freuen uns auf Sie und auf den Film:

Young@Heart

Kurzbeschreibung:

"Humorvoller Dokumentarfilm über die Proben und Auftritte des Senioreenchors Young@Heart, dessen Mitglieder im Durchschnitt 80 Jahre und älter sind. ... Mitreißend und bewegend wird der Lebenshintergrund der Chormitglieder beleuchtet. In erster Linie geht es aber um das Lebensgefühl und die Lebensfreude der in die Jahre gekommenen Sänger, die allerdings auch den Tod zweier Bandmitglieder verkraften müssen."

(Lexikon des Internationalen Films)

Ihr Kirchen(t)räumeteam St. Maria



Neuapostolische Kirche

Gemeinde Hohenacker/Hegn./Neustadt
Ort: Hohenacker, Immenhaldle 21

Gottesdienste:

Donnerstag, 10. Okt.,	20:00 Uhr
Sonntag, 13. Okt., Kirche in Waiblingen,	09:30 Uhr
Donnerstag, 17. Okt.,	20:00 Uhr

Vorsonntagschule für Kinder von 3 bis 6 Jahren:

Sonntag, 13. Okt., Kirche in Waiblingen,	09:30 Uhr
--	-----------

Sonntagschule :

Sonntag, 13. Okt., Kirche in Waiblingen,	09:30 Uhr
--	-----------

Unsere Kirche im Internet: www.nak-sued.de

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**



Vereinsnachrichten

TSV Neustadt



Abteilung Fußball

www.tsv-neustadt.de/abteilungen/fussball

www.jugendfussball-neustadt.de

Abteilungsleiter Fußball: Sven Mäder, Tel.: 07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019.

Michael Kriesten, Handy 0176/10536282

AH

Training:

Freitags von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Kontakt Daten:

www.tsv-neustadt.de/abteilungen/fussball

AH-Leiter

Holger Ruml, Handy 0176 / 81057899

Fußball AKTIVE (Kreisliga B1)

Jahrgang 2000 und älter

Training AKTIVE

dienstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

donnerstags von 19:30 bis 21:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

Kontakt Daten AKTIVE - Trainerteam:

www.tsv-neustadt.de/abteilungen/fussball

Sportlicher Leiter AKTIVE:

Max Ruml, Handy 0176 / 31506333

Rückblick AKTIVE:

8. Spieltag

Mittwoch, 02.10.2019

I. Mannschaft / Kreisliga B1

F.C. JAT Fellbach - TSV Neustadt 2:4

9. Spieltag

Sonntag, 05.10.2019

I. Mannschaft / Kreisliga B1

TSV Neustadt – SV Plüderhausen 1:6 (1:3)

Tore: 0:1 (12. Min.), 0:2 (26. Min.), 0:3 (30. Min.), 1:3 (45. Min.)

Patrick Chlebig, 1:4 (65. Min.), 1:5 (79. Min.), 1:6 (84. Min.)

Vorschau AKTIVE:

Sonntag, 13.10.2019

10. Spieltag / AUSWÄRTS

TV Oeffingen II - TSV Neustadt

Spielbeginn: 15:00 Uhr

SGM TSV Neustadt / 1. FC Hohenacker

Jugendfußball

www.tsv-neustadt.de/abteilungen/fussball

SGM-Jugendleiter: Sven Mäder, Tel.:07146 / 4071645 oder

Handy 0163 / 7605019

Spiele vom Wochenende unserer SGM-Jugend:

A-Junioren

SGM Neustadt/Hohenacker – TB Beinstein 2:2

B-Junioren

SGM Strümpfelb./Stetten - SGM Neustadt/Hohenacker 1:6

C1-Junioren

SGM Neustadt/Hohenacker I – TV Oeffingen 2:1

C2-Junioren

SGM Neustadt/Hohenacker II – SGM Remsh./Winterb. II 2:3

D1-Junioren

SG Weinstadt II - SGM Neustadt/Hohenacker I 0:3

Anstehende Spiele unserer SGM-Jugend:

Samstag, 12. Oktober 2019

D1-Junioren / *HEIMSPIEL* (Spielort: Hohenacker)

SGM Neustadt/Hohenacker I – SGM Steinach BSB I

Spielbeginn: 15:15 Uhr

D2-Junioren / *HEIMSPIEL* (Spielort: Hohenacker)

SGM Neustadt/Hohenacker I – Spvgg Rommelshausen I

Spielbeginn: 14:00 Uhr

C1-Junioren / *AUSWÄRTSSPIEL*

SG Schorndorf II - SGM Neustadt/Hohenacker I

Spielbeginn 13:00 Uhr

C2-Junioren / *AUWÄRTSSPIEL*

FC Welzheim II - SGM Neustadt/Hohenacker II

Spielbeginn 16:15 Uhr

A-Junioren / *AUSWÄRTSSPIEL*

SGM Nellm./Erbstetten II - SGM Neustadt/Hohenacker

Spielbeginn 16:45 Uhr

Sonntag, 13. Oktober 2019

B-Junioren / *HEIMSPIEL*

SGM Neustadt/Hohenacker – SGM Korb/Schwaikheim

Spielbeginn 10:30 Uhr

Jugendfußball

www.tsv-neustadt.de/abteilungen/fussball

www.jugendfussball-neustadt.de

Abteilungs- und Jugendleiter Fußball: Sven Mäder,

Tel.: 07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

E1-Jugend (U10/U11)

Jahrgang 2009 und 2010

Trainerteam:

Sven Mäder und Angelika Härle

Training:

montags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr (Kunstrasenplatz)

mittwochs von 17:30 bis 19:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

Kontakt Daten:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: E-junioren@jugendfussball-neustadt.de

Sven Mäder (Trainer), Tel.:07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

Rückblick E1-Jugend (U10/U11):

Samstag, 05. Oktober 2019

1. Spieltag / Quali-Herbstrunde

TSV Neustadt I – FC Viktoria Backnang I 8:5 (3:1)

Zum ersten Spiel der Quali-Herbstrunde empfangen wir auf dem Kunstrasen in Neustadt die Grünen aus Backnang – das Nachwuchsteam vom FC Viktoria Backnang I. Der Wettergott meinte es gut mit uns. Nachdem es am Vormittag noch ausgiebig geregnet hatte, blieb es bei unserem Heimspiel trocken. Abwehrspieler Stefanos brachte in der 8. Spielminute, nach einem schönen Zuspiel von Vale, unsere Grün-Weißen mit 1:0 in Führung. Auch in der Folgezeit waren wir das klar bessere Team. Jedoch schafften es unsere grün-weißen aber nicht eine weitere Torchance in zählbares zu verwerten. Stattdessen konnte die Gäste aus Backnang in der 16. Spielminute zum 1:1 ausgleichen. Unsere Torspielerin Tamia konnte den ersten Schuss toll parieren, beim Nachschuss war sie leider chancenlos. In der 18. Spielminute war es dann wieder soweit und unsere Kids durften jubeln – nach einer Ecke von uns, wurde vom Backnanger Abwehrspieler der Ball ins eigene Tor abgewehrt. Nur drei Minuten später stellte unser Abwehrboss und Kapitän Ylli, mit einem seiner berühmten Gewaltschüsse in die linke obere Torecke, den 3:1 Halbzeitstand her.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte unser Stürmer Vale nach einer schönen Ballstafette von hinten nach vorne, in der 29. Spielminute auf 4:1. Das 5:1 erzielte unser Simon. Nach einer Ecke von links, war er zur Stelle und schob den Ball gekonnt über die Linie. In der 40. Spielminute nutzten die Gäste die Unordnung in unserer Abwehr und verkürzten nochmals auf 5:2.

Nur zwei Minuten später waren unsere Grün-Weißen wieder am Zug. Nach tollem Zuspiel von Vale auf Julius, machte dieser das halbe Dutzend zum zwischenzeitlichen 6:2 Spielstand voll. Und erneut zwei Minuten später war es nochmals Julius, der zum 7:2 erhöhte. Diesmal wurde ihm der Ball mustergültig von der rechten Außenbahn von unserem Flügelflitzer Luca in den Lauf gepasst. Den nächsten Treffer erzielten dann die Gäste aus Backnang. Wieder gab es keine gute Zuordnung in unserer Hintermannschaft. Leichtes Spiel für den Gästestürmer, der frei vor Keeperin Tamia den Ball in die Maschen drosch. Drei Minuten vor Schluss war Julius als Vorlagegeber für Paul zur Stelle, der nach einem schönen Zuspiel zum 8:3 aus Neustädter Sicht einschoss. Nachdem nun die Partie entschieden war – wurde vom Trainerteam nochmals kräftig durchgewechselt. Die letzten beiden Treffer des Tages erzielten die Gäste aus Backnang. Sie nutzen zum 8:4 und 8:5 die fehlende Zuordnung in unserer Hintermannschaft und konnten somit noch ein wenig Ergebniskosmetik betreiben. Glückwunsch an die Mannschaft – zu keinem Zeitpunkt gab man das Spiel aus der Hand und bereits zu einem frühen Zeitpunkt war klar wer als Sieger vom Platz gehen wird – unsere Grün-Weißen vom TSV Neustadt.

Für unsere Grün-Weißen waren am Ball:

Tamia (Torspielerin), Julian, Luca, Jan, Valentin (1 Tor), Ylli (1 Tor), Simon (1 Tor), Stefanos (1 Tor), Paul (1 Tor), Julius (2 Tore) und Fabio

Vorschau E1-Jugend (U10/U11):

Samstag, 12. Oktober 2019

2. Spieltag / Quali-Herbstrunde

TSG Backnang II – TSV Neustadt I

Spielbeginn: 15:30 Uhr

Weitere anstehende Termine E1-Jugend (U10/U11):

3. Spieltag / HEIMSPIEL

Samstag, 19.10.19

TSV Neustadt I – SV Kaisersbach

Spielbeginn: 14:30 Uhr

4. Spieltag / AUSWÄRTSSPIEL

Samstag, 09.11.19

SV Allmersbach II – TSV Neustadt I

Spielbeginn: 13:00 Uhr

5. Spieltag / HEIMSPIEL

Samstag, 16.11.19

TSV Neustadt I – FC Welzheim 06 II

Spielbeginn: 14:30 Uhr

E2-Jugend (U10/U11)

Jahrgang 2009 und 2010

Trainerteam:

Jochen Dumler, Nico Kriesten und David Hofmann

Training:

dienstags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

mittwochs von 17:30 bis 19:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

Kontaktdaten:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: E-junioren@jugendfussball-neustadt.de

Sven Mäder (Jugendleiter), Tel.:07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

Rückblick E2-Jugend (U10/U11):

Samstag, 05. Oktober 2019

1. Spieltag / Quali-Herbstrunde

TSV Neustadt II – 1. FC Hohenacker I

3:11 (3:5)

Vorschau E2-Jugend (U10/U11):

Samstag, 12. Oktober 2019

2. Spieltag / Quali-Herbstrunde

TSV Schmiden III – TSV Neustadt II

Spielbeginn: 11:00 Uhr

Weitere anstehende Termine E2-Jugend (U10/U11):

3. Spieltag / HEIMSPIEL

Samstag, 19.10.19

TSV Neustadt II – SV Remshalden II

Spielbeginn: 13:00 Uhr

4. Spieltag / AUSWÄRTSSPIEL

Samstag, 09.11.19

SV Fellbach III – TSV Neustadt II

Spielbeginn: 13:00 Uhr

5. Spieltag / HEIMSPIEL

Samstag, 16.11.19

TSV Neustadt I – TV Weiler/Rems

Spielbeginn: 13:00 Uhr

F1-Jugend (U9)

Jahrgang 2011 und jünger

Trainerteam:

Nico Kriesten und Clovis Kemgo

Training:

montags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

mittwochs von 17:30 bis 19:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

Kontaktdaten:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: E-junioren@jugendfussball-neustadt.de

Sven Mäder (Jugendleiter), Tel.:07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

F2-Jugend (U8)

Jahrgang 2012 und jünger

Trainerteam:

Dimos Moraitis und Angelos

Training:

montags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

mittwochs von 17:30 bis 19:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

Kontaktdaten:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: E-junioren@jugendfussball-neustadt.de

Sven Mäder (Jugendleiter), Tel.:07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

Rückblick F2-Jugend (U8)

Samstag, 05. Oktober 2019

2. Spieltag in Remshalden

Leider spielte das Wetter an diesem Vormittag nicht mit. Der Platz war aufgrund von Dauerregen nicht bespielbar und der Spieltag musste leider abgesagt werden.

Vorschau F2-Jugend (U8):

Samstag 12.10.2019

3. Spieltag in Weinstadt-Großheppach

Spielbeginn: 9:00 Uhr

Weitere anstehende Termine F2-Jugend (U8):

Samstag 19.10.2019

4. Spieltag in Winterbach

Spielbeginn: 9:00 Uhr

G1-Jugend / BAMBINI I (U7)

Jahrgang 2013 und jünger

Trainerteam:

Michael Wolter und Rainer Lusch

Training:

freitags von 17:00 bis 18:30 Uhr (Kunstrasenplatz)

Kontaktdaten:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: E-junioren@jugendfussball-neustadt.de

Sven Mäder (Jugendleiter), Tel.: 07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

Vorschau G1-Jugend / BAMBINI I (U7):

Samstag 12.10.2019

3. Spieltag in Hegnach

Spielbeginn: 9:00 Uhr

Weitere anstehende Termine G1-Jugend / BAMBINI I (U7):

Samstag 19.10.2019

4. Spieltag in Schwaikheim

Spielbeginn: 9:00 Uhr

G2-Jugend / BAMBINI I (U6)

Jahrgang 2014 und 2015

Trainerteam:

Sven Mäder, Paolo Cordaro, Ioannis Kaltzidis

Training:

freitags von 17:00 bis 18:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

Kontakt Daten:

www.jugendfussball-neustadt.de

E-Mail: E-junioren@jugendfussball-neustadt.de

Sven Mäder (Jugendleiter), Tel.:07146 / 4071645 oder Handy 0163 / 7605019

Rückblick G2-Jugend / BAMBINI I (U6)

Samstag, 05. Oktober 2019

2. WFV-Spieltag in Beinstein

ERLEBNIS KOMMT VOR DEM ERGEBNIS

Auch das Wetter konnte unsere „Kleinsten“ beim 2. Spieltag in Beinstein nicht aufhalten. Durch mehrmalige heftige Regenschauer war der Rasenplatz in Beinstein zu einer richtigen Schlamm Schlacht geworden. Vor allem nachdem die Spielermuttis unseren Kindern – zu deren Freude - mitgeteilt hatten, dass sie sich heute mal so richtig in Dreck reinlegen dürfen und es nicht darauf ankommt wie man vom Platz geht – waren unsere zum Spieltagsanfang noch „grün-weißen“ Kicker nicht mehr zu halten – es wurde um jeden Ball gekämpft.

Wir spielten gegen die Nachwuchsteams vom SV Hegnach, 1. FC Hohenacker, TSV Schwaikheim I, TSV Schwaikheim II und Gastgeber TB Beinstein I sowie TB Beinstein II.

Getreu dem Motto vom Verband: „Erlebnis kommt vor dem Ergebnis!“ – erzielten unsere TSV-Kids wieder zahlreiche Tore.

Für unsere Grün-Weißen waren am Ball:

Ali, Alex, Alexandros, Björn, Florian, Jonas, Lesaja, Lorik, Niklas, Theodor

Vorschau G2-Jugend / BAMBINI I (U6)

Samstag 12.10.2019

3. Spieltag in Hegnach

Spielbeginn: 9:00 Uhr

Weitere anstehende Termine G2-Jugend / BAMBINI I (U6):

Samstag 19.10.2019

4. Spieltag in Schwaikheim

Spielbeginn: 9:00 Uhr

Abteilung Handball

Ergebnisse

weibl. Jgd D 2, Kreisliga

WSG Alf/Lo/Wa – SV Hohen-Neu 2 6 : 17
 SV Hohen-Neu 2 – SF Schwaikheim 3 : 12

weibl. Jgd C, Bezirksklasse

SG Weinstadt 3 – SV Hohen-Neu 37 : 35

männl. Jgd B, Bezirksklasse

SV Stgt Kickers – SV Hohen-Neu 21 : 29

Seniorinnen Ü 30

SV Hohen-Neu – SG Weinstadt 2 3 : 6
 SV Remshalden – SV Hohen-Neu 13 : 13

Frauen 3, Bezirksklasse

VfL Waiblingen 3 – SV Hoh-Neu Ic 16 : 13

Frauen 2, Bezirksliga

SV Stgt Kickers – SV Hohen-Neu Ib 37 : 20

Männer 2, Kreisliga A

TSV Alf/Lorch 3 – SV Hohen-Neu Ib 14 : 30

Frauen 1, Württembergliga

TSV Nordheim – SV Hohen-Neu 19 : 30

Nach ausgeglichenen ersten Minuten fand die Mannschaft gut ins Spiel. Die SV Hohenacker-Neustadt konnte in den nächsten 20 Minuten des Spieles durch gut verwertete Konter, eine starke Abwehrleistung und viele 7-Meter einen 7-Tore-Vorsprung erzielen und ging so auch in die Halbzeitpause.

Nach der Halbzeit gelang es den Spielern diesen Vorsprung weiter auszubauen. Auch in dieser Phase konnte die Mannschaft vor allem durch schnelle und leichte Tore überzeugen, auch wenn es nicht immer gelang Chancen in Tore zu verwandeln. In dieser Phase stachen aus einer starken Mannschaftsleistung besonders Nina Bechtloff mit 9 Toren und Lena Mayer mit zwei gehaltenen 7-Metern heraus. Schlussendlich gewann die SV überzeugend und verdient mit 30:19.

Kim Winkler, Sina Brand, Denise-Marie Kindsvater (5), Nina Förster (1), Leonie Kaupp (2), Olivia Restivo (1), Nina Bechtloff (9), Lara Friese (1), Aylin-Louise Kindsvater (3/2), Carina Haag, Ina Ortwein (8/7), Lena Mayer

Männer 1, Bezirksliga

TSV Alf/Lorch 2 – SV Hohen-Neu 27 : 21

Vorschau

Samstag 12.10.2019

Gemeindehalle Hohenacker

12:00 Uhr männl. Jgd C, Kreisliga

SV Hohen-Neu – HSK Ur-Plü

13:15 Uhr weibl. Jgd B, Bezirksliga

SV Hohen-Neu – SV Stgt Kickers 2

14:45 Uhr männl. Jgd B, Bezirksklasse

SV Hohen-Neu – TSV Alf/Lorch

16:15 Uhr weibl. Jgd C, Bezirksklasse

SV Hohen-Neu – SV Remshalden

17:30 Uhr Senioren Ü 32

SV Hohen-Neu – SV Vaihingen

Samstag 12.10.2019

Auswärtsspiele

16:45 Uhr männl. Jgd D, Bezirksklasse

SG Weinstadt 2 – SV Hoh-Neu

(Sporthalle Endersbach)

18:15 Uhr Männer 2, Kreisliga A

TV Oeffingen 3 – SV Hohen-Neu Ib

(Sporthalle Oeffingen)

20:00 Uhr Männer 1, Bezirksliga

TV Oeffingen 2 – SV Hohen-Neu

(Sporthalle Oeffingen)

Sonntag 13.10.2019

Gemeindehalle Hohenacker

10:45 Uhr weibl. Jgd D, Bezirksliga

SV Hohen-Neu – SV Stgt Kickers

12:00 Uhr Männer 3, Kreisliga B

SV Hohen-Neu Ic – Hbi Wie/Feuer 3

13:45 Uhr Frauen 3, Bezirksklasse

SV Hohen-Neu Ic – TSV Rudersberg

15:40 Uhr Frauen 1, Württembergliga

SV Hohen-Neu – SF Schwaikheim

17:30 Uhr Frauen 2, Bezirksliga

SV Hohen-Neu Ib – Hbi Weil/Feuer

Sonntag 13.10.2019

Auswärtsspiele

10:00 Uhr gem. Jgd F 1, Spieltag 4+1

SV Hoh-Neu 1 bis 12.30 Uhr

(Sporthalle Korb)

14:00 Uhr gem. Jgd F 2 und 3, Spieltag 4+1

SV Hoh-Neu 2 und 3 bis 12.30 Uhr

(Rundsporthalle Waiblingen)



TSV Lauftreff

**Go Ahead von Waiblingen bis Schwäbisch Gmünd
oder der 3. Sparkassen – Remstal – Marathon**

Ein Bericht von Harald Stecher



Bei besten äußeren klimatischen Bedingungen waren zahlreiche TSVler im Remstal wettkampfmäßig unterwegs und passierten auf ihrer Strecke viele herausgeputzte Stationen der kreisübergreifenden Gartenschau. Die Zuschauerresonanz war gar nicht übel und motivierte die Athleten zu guten Leistungen. Bedenkt man, nach dem Vesper um 9.30 Uhr war Start in Waiblingen an der Rundsporthalle, war Werner Weber z.B. bereits in der Mittagspause um 13.15 Uhr nach 42,195 Kilometern in Gmünd am Ziel. Respekt! Ebenso blieb Robert Pöttger beim Marathon unter vier Stunden und ganz hervorragend finishte Kerstin Schönherr als 7.-beste Frau insgesamt. Rolf Schwarz vervollständigte mit einer ordentlichen Zeit unser Ausdauerteam.

Auch auf der Halbmarathondistanz war der TSV mit mehreren LäuferInnen vertreten und erreichte sogar Top-Podestplätze durch Katrin Schwarzentruher-Koch und Wolfgang Morhard, die beide ihre Altersklasse mit einem Riesenvorsprung in tollen Zeiten dominierten. Suse Steyer belegte den zweiten Rang und brachte ihren knappen Vorsprung vor der Dritten vom VfL wegen 20 Sekunden ins Ziel. Ebenfalls super unter zwei Stunden blieben Julian Greule und Bertram Tschamon von den Triathleten sowie unsere Heike Friedrich und Markus Fried von den Fußballern, der für die Feuerwehr startete. Nur unwesentlich darüber gingen Peter Cujé, Ilija Stojanovic und Matthias Schell in Urbach über den Zielstrich, die es eigentlich deutlich schneller schaffen würden, aber wenn man halt mehr mit den Zuschauern und sich selber kommuniziert, wird's halt nix. Sehr zufrieden, ganz relaxt und routiniert blieben unter der angepeilten Zweieinhalbstundengrenze unsere Physiotherapeutin Heide Lust aus Korb, Peter Knerr, Dirk Weigand und Ralf Wagner, während Harald Stecher dies knapp verpasste, weil er auf dem Schlusskilometer schwächelte.

Die Walker und Nordic Walker waren nach den Joggern auf der gleichen Strecke zu Gange, und Sonja Pilz belegte dabei einen schönen zweiten Platz in knapp unter drei Stunden. Ob und wann das Event in ähnlicher Form oder in Gegenrichtung, also remsabwärts, wieder stattfindet, wird sich noch zeigen, auf jeden Fall war der endliche Lauf (42/21 km) in der unendlichen Remstallandschaft für alle Beteiligten ein ‚Highlight‘.

Die einzelnen Ergebnisse:

MARATHON (285 Teilnehmer)

Werner Weber	3:45:15	8. M55	Ges. 58.
Robert Pöttger	3:57:11	10.M55	„ 86.
Kerstin Schönherr	4:12:51	2. W40	„ 120.
Rolf Schwarz	4:48:53	10.M60	„ 196.

HALBMARATHON (980 Teilnehmer)

Julian Greule	1:41:18	14.M30
Katrin Schwarzentruher-Koch	1:45:26	1. W45
Wolfgang Morhard	1:46:08	1. M70

Bertram Tschamon	1:46:36	26.M45
Markus Fried	1:56:43	41.M45
Heike Friedrich	1:59:31	8.W50
Susanne Steyer	2:00:05	2.W55
Peter Cujé	2:02:02	51.M50
Ilija Stojanovic	2:02:02	56.M45
Peter Knerr	2:03:43	30.M55
Matthias Schell	2:04:57	32.M55
Dirk Weigand	2:18:59	76.M50
Ralf Wagner	2:22:57	22.M60
Heide Lust	2:23:12	29.W50
Harald Stecher	2:37:24	14.M65
WALKING/NORDIC WALKING (26 Teilnehmer)		
Sonja Pilz	2:51:17	Ges. 2.

Abteilung Ski und Wandern



Programm 2. Halbjahr 2019

13.10.2019	Herbstwanderung (Infos folgen)
22.12.2019	Winterfest am Rathausplatz in Neustadt ab 16 Uhr

Hallo Sportler*innen der Skigymnastik,
die erste Skigymnastik wird am **Donnerstag, den 10.10.19 um 20:15 Uhr wieder in der Gemeindehalle Neustadt stattfinden.**

Am **Samstag, den 19.10. ist Skibasar in Korb** mit allen Waiblinger Teilorten. Wir benötigen dringend Helfer!
Bitte bei Steffi Starz sich melden. Jede Hand wird gebraucht!

*Bis dahin sportliche Grüße
Elke und Theo*

Wanderung am Sonntag, 13. Oktober 2019

Wanderstrecke: Enzweihingen – Nussdorf – Kreuzbachtal – Enzweihingen

Wanderzeit: ca. 4,5 Stunden (ca. 16,5 km)

Anforderung: Mittel – Höhenunterschied ca. 215 m

Sonstiges: Rucksackvesper – Getränkestation und Mittagspause in Nussdorf

Treffpunkt: 09:30 Uhr am Parkplatz Hallenbad in Neustadt mit Privat-PKW (Fahrgemeinschaften)

Ausgangspunkt: Parkplatz TSV Enzweihingen Bruckwasen (B10 von Stuttgart kommand am Ende von Enzweihingen vor der Enzbrücke links abbiegen) – Adresse: Enztal-Radweg, 71665 Vaihingen an der Enz

(WX9G+H9 Vaihingen an der Enz), Treffpunkt: 10:30 Uhr

Einkehr: Nach der Wanderung in der TSV-Gaststätte 'Bruckwasen-Stube'

Organisation:

*Iris Seeger
Mobil: 0176 43778055
E-Mail: isebw@web.de*

Handharmonika Club 1960



Wir gratulieren allen Mitgliedern, die im September Ihren Geburtstag feiern durften, nachträglich ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute. Vor allem wünschen wir Ihnen Gesundheit für die kommenden Jahre. Allen Kranken wünschen wir gute Besserung und baldige Genesung.

Ihr HHC-Team
M. Fischer

Laternenumzug

Am Freitag, den 25.10.2019, veranstalten wir gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt wieder unseren Laternenumzug. Bitte jetzt schon den Termin vormerken.

Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren bunten Laternen.

Ihr HHC-Team
M. Fischer

Warnung - Warnung - Warnung

Am Dienstag wurde eine falsche e-mail an viele Mitglieder und Freunde des HHC-Neustadt gesandt.

Bitte reagieren Sie nicht darauf und löschen Sie diese umgehend. Für Ihr Verständnis vielen Dank.

Ihre Margit Fischer

LandFrauenverein Neustadt LandFrauen



Rückschau 30.09.2019:

"Selber machen statt kaufen - gesunde und umweltschonende Alternativen"

Bei ihrem Vortrag erklärte Erika Reinert den zahlreichen Besucherinnen die Herstellung einfacher Köstlichkeiten aus heimischen Blüten und Früchten. *Infused Water*, *Smoothies*, *Holunderblütensirup*, *Lavendelblütensirup*, *Colasirup*, *Schlehenlikör* und *Lakritzlikör* konnten dabei verkostet werden. Auf selbstgebackenem *Baguette* und *Brötchen* konnten frischer *Radieschenquark* und *Blütenbutter* probiert werden, zudem gab es Tipps und eine Kostprobe für ein *schnelles Beereneis* und *Zitronenquark*. Im Bereich der Haushalts- und Pflegeprodukte zeigte sie, wie mit den altbekannten Hausmitteln Natron - Soda - Essig - Zitronensäure und Kernseife, problemlos und einfach nachhaltige Alternativen selbst hergestellt werden können. Diese ersetzen die gängigen, teils erheblich umweltschädlichen Putzmittel und Drogerieartikel.

Als derzeit absoluten Trend stellte Erika Reinert noch die Herstellung von Wachstüchern zur Verpackung von natürlichen Lebensmitteln vor. Diese werden aus Baumwollstoff und Bienenwachs hergestellt, sie sind nachhaltig, umweltfreundlich und ersetzen bzw. ersparen Alufolie, Frischhaltefolie und Plastikverpackung.

Spannend war der App-Tipp, mit der direkt beim Einkauf, anhand des Barcodes, die Produkte (Kosmetika und Lebensmittel) auf Inhaltsstoffe, bedenkliche Zusatz- und Konservierungsstoffe geprüft werden können.

Zum Abschluss gab es noch eine Schlehenlikörkostprobe und ein umfangreiches Vortragskript.

Unser neues Programm, Veranstaltungen, Exkursionen...

Donnerstag, 17.10.2019

Besuch des Strick-Fachgeschäftes zur Materialauswahl Treffpunkt "Wollgefühl", Kurze Straße 6, in 71332 Waiblingen um 17:00 Uhr

Montag, 28.10.2019 - 19:30 Uhr

„Mit ätherischen Ölen durch die Erkältungszeit“

Wir erfahren, wie wir mit den Wirkstoffen naturreiner ätherischer Öle Erkältungskrankheiten in den Griff bekommen. Anwendungsmöglichkeiten, Kost- und Riechproben. Vortrag mit Christa Jeschke-Kolbow

Montag, 11.11.2019 - 19:00 Uhr

„Gesichts-yoga – Lifting ohne Messer“

Durch das intensive aber doch sanfte Durchpflügen der Haut werden Schlacken in der Haut gelöst, Falten gemildert und Konturen verfeinert. Vortrag mit Regina Resl, staatl. geprüfte Kosmetikerin aus Aichtal, sie wird uns verschiedene Techniken dazu zeigen.

Donnerstag, 14.11.2019 - Wandern -

Treffpunkt und Ziel geben wir noch bekannt.

Dienstag, 03.12.2019 – 14:00 Uhr

Adventsfeier im Gemeindesaal St. Maria, Neustadt

Samstag, 07.12.2019 – 16:00 Uhr

Weihnachtsmärkte im Unterdorf

Unsere Kursangebote

Kurs „Yoga“ mit *Elfi Schmidt*, mittwochs um **19:30 Uhr**
Bei Yoga trainieren wir mit einer Reihe von Übungen ganzheitlich Körper und Geist, Kraft und Beweglichkeit.

Kurs „Pilates“ mit *Elfi Schmidt*, mittwochs um **18:15 Uhr**
Bei Pilates trainieren wir Kraft und Entspannung und stärken mit den Übungen gezielt den ganzen Körper, besonders die Bauch-, Rücken-, Beckenboden- und die Beinmuskulatur. Informationen zu unseren obigen Kursen bitte bei Dorothea Maier, Tel. 6049683

DIY - Kurs "Nähen am Abend" - DIY

Wir planen für den Herbst wieder einen Nähkurs unter der Kursleitung von Susanne Gaenslen und geben Informationen dazu rechtzeitig bekannt.

Kurs „Stricken und Kreatives“ mittwochs, 14-tägig jeweils um 14:00 Uhr. Unter fachkundiger Anleitung geübter Strickerinnen fertigen wir Stulpen, Loops, Dreieckstücher und Socken, Babykleidung und vieles mehr. Die nächsten Kurstermine sind: **16.10., 30.10., 13.11., 27.11., 11.12.2019** Informationen zum Kurs bitte bei Erika Reinert, Tel. 29368.

Kurs „Präventive Gymnastik“ mit *Doris Berrer*

Neuer Kursbeginn ist am Mittwoch, **09.10.2019** um **8:45 Uhr** wieder im Gymnastiksaal der Gemeindehalle Neustadt (außer Schulferien). Schauen Sie doch einfach vorbei - wir freuen uns auf interessierte Mitturnerinnen!! Informationen zur Gymnastik bitte bei Gudrun Bindel, Tel. 22909.

Unsere **Nordic-Walking-Gruppe**

trifft sich **montags** um **9:00 Uhr** am Grundschulhof der Friedensschule. Kontakt Montaggruppe: *Ute Berndt*, Tel. 28529

Alle Bildungsangebote finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks im LandFrauenverband Württemberg-Baden e.V. statt. Aktuelle Informationen zu unserem Programmangebot finden Sie im Neustadter Mitteilungsblatt und auf unserer Homepage: www.lfv-wn-neustadt.de

Erika Reinert



Neustädter Erinnerungen e.V.

Unsere nächsten Veranstaltungen

Besuch des Polizeimuseums Stuttgart

Am Samstag, den 26. Oktober, lassen wir uns durch das Polizeimuseum in Stuttgart führen und erhalten dort Einblick in Kriminalfälle der letzten Jahrzehnte aus Stuttgart und dem Umland. Mindestalter 16 Jahre, Personalausweis bitte mitführen. Wir benutzen die Öffentlichen. Treffpunkt um 08.45 Uhr an der S-Bahn Neustadt (Gruppenschein), in Stuttgart dann Weiterfahrt mit der U-Bahn. Die Führung dauert von ca. 10 bis 12 Uhr. Danach Rückfahrt in die Innenstadt, im "Schönbuchbräu" haben wir fürs Mittagessen reserviert (Teilnahme freiwillig). Für Eintritt/Führung/Fahrt fallen Kosten von € 12 an. Zur Anmeldung bitte diesen Betrag auf unser Kto. bei der VOBA DE42 6009 0100 0540 1510 09 überweisen. Anmeldeschluss ist der 12. Oktober.

Filme und Bilder

aus der Historie von Neustadt zeigen wir am **03.11.** um 18.30 Uhr im Musiksaal der FSN (Grundschulbau). Der Eintritt ist frei.

Die Burgenlandschaft im Mittleren Neckar-Raum

Ein Vortrag von Dr. Christian Ottersbach am **22.11.** im Sitzungssaal des Rathauses. Dr. Ottersbach hat schon mehrere Schriften zur Geschichte und Bedeutung von Schlössern und Burgen in unserer Region veröffentlicht und wird uns sicherlich neue Einblicke vermitteln. Detailliertere Angaben folgen noch. Bitte merken Sie die Termine gleich vor. Wir freuen uns auf Sie. Gäste sind immer herzlich willkommen!

J.W.



Schwäbischer Albverein

Gau-Seniorenwanderung

Der Albverein Waiblingen und der Albverein Rems-Murr-Gau laden an diesem Nachmittag zu einer Wanderung ein.

Die Wanderstrecke geht vom Bahnhof Neustadt/Hohenacker über den Sörenberg nach Schwaikheim mit Einkehr beim Besen-Escher. Für die Strecke werden ca. 2-2,5 Std. benötigt. Treffpunkt um 13.30 Uhr am Bahnhof Neustadt. Rückkehr vom Besen zum Bahnhof Schwaikheim ist es ca. 1 Std.

Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen erbeten bei Heiner Meier von der Ortsgruppe Waiblingen zwecks Vorbereitung unter der Tel. Nr. 07195 52317

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hohenacker

Die Ortsgruppe lädt wieder alle ein zu einem gemütlichen Nachmittag ins **Hofcafé Zillhardtshof** am **Freitag, den 18. Oktober, ab 14.30 Uhr.**

Das Vorstandsteam hofft auf eine rege Beteiligung.

Einladung zur Tageswanderung am 20. Oktober nach Bad Urach.

Treffpunkt: Bahnhof Neustadt-Hohenacker um 8.30 Uhr. Wir lösen das Baden-Württemberg Ticket. Fahrt mit der S3 nach Bad Cannstatt um 8.55 Uhr. Umstieg in die Regionalbahn Richtung Tübingen bis Metzingen, dann Umstieg in die Regionalbahn nach Bad Urach. Endstation ist der Bad Uracher Wasserfall. Dort beginnt am Parkplatz Maisental unsere Wanderung. Vorbei am unteren Wasserfall gehts auf schönen Wegen und über Natursteintreppen hoch zum oberen Wasserfall. Zurück gehen wir auf leicht abschüssigen Wegen. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen im Gasthaus im Maisental. Streckenlänge ca 8 km. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind erforderlich. Gäste sind willkommen, zahlen einen Unkostenbeitrag von 3,00 €. Wanderführer sind Peter Rauscher, Tel. 0151 29902164, und Jürgen Lehker, Tel. 0163 4437549.

Sozialverband VdK



Ortsverband Neustadt-Hohenacker

Kolumne: Sich wehren lautet die Devise

In der Gesetzlichen Krankenversicherung sind Ansprüche für Versicherte gesetzlich verankert, trotzdem kommen Patienten oft nicht zu ihrem Recht. Gründe sind fehlendes Wissen oder die Ablehnung der Anträge. Gerade Kassen lehnen berechnete Leistungen oft telefonisch oder mit einfachem Schreiben ab. Dabei haben Patienten stets das Recht auf einen rechtsmittelfähigen Bescheid. Und: Mit dessen ablehnenden Inhalt darf sich keiner abfinden! Es gibt viele Leistungen, bei denen von den Kassen rechtlich nicht gedeckte Verfahren toleriert werden – vor allem bei der Hilfsmittelversorgung. So verlangen Lieferanten oft bei Hörgeräten, Rollstühlen, Pflegehilfsmitteln nicht gerechtfertigte Zuzahlungen. Dasselbe gilt für Zahnersatz. Die Kassen sind verpflichtet, die Versichertenrechte wahrzunehmen,

denn es kann um Tausende Euro gehen. Gleiches gilt bei der Reha-Bewilligung: Rechtsmittelfähigen Bescheid anfordern, keine Ablehnung hinnehmen und beachten, dass der VdK seine Mitglieder erfolgreich vertritt! Wichtig bei ambulanter medizinischer Versorgung ist, dass sich Versicherte bei ihrer Kasse informieren. Denn es gibt Hausarztverträge, die aber nur für weniger als die Hälfte gelten. Zentrale Frage: Warum werden Versicherte in zwei Versorgungsklassen (mit/ohne Hausarztvertrag) eingeteilt? Denn es darf nur eine qualifizierte hausärztliche Versorgung für alle Versicherten geben. Die Regeln für alle Versicherten und Hausärzte müssen gleich sein! Eine Differenzierung der Versicherten bei der qualifizierten ambulanten Versorgung ist aus VdK-Sicht abzulehnen!

Der Sozialverband VdK gehört mit seinen bundesweit zwei Millionen Mitgliedern und 237 000 Mitgliedern im Südwesten zu den größten Sozialverbänden in Bund und Land. Er ist föderal strukturiert, parteipolitisch und konfessionell neutral. Als unabhängige Interessenvertretung von Rentnerinnen und Rentnern, Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen, Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung sowie von Grundversicherungsempfängern setzt sich der VdK für die sozialen Belange dieser Menschen ein. Seinen Mitgliedern bietet er Sozialrechtsschutz und weitere Serviceleistungen.

www.vdk.de/ov-neustadt-hohenacker

E-Mail: ov-neustadt-hohenacker@vdk.de

Sonstige Vereine

Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e.V.

Herzliche Einladung zur Lernort Bauernhof Fachexkursion für Neueinsteiger und erfahrene Lernort Betriebe

Wo kaufst du deine Eier?

**am 05.11.2019, Hof Schieber,
Schwäbisch Hall-Bibersfeld, 9-16 Uhr**

Die Themen der Fachexkursion liegen in den Bereichen **Hühnerhaltung, Biodiversität – mehr als Blühstreifen und Schulkooperationen.** Der Betrieb von Carolin Schieber hat durch die Schulkooperation direkt mit der Grundschule am Ort viel Erfahrung. Sie hält ihre Legehennen in mobilen Hühnerställen und die Familie baut seit einigen Jahren Lein und Mohn zur Ölgewinnung an.

Am Beispiel der **Hühnerhaltung** werden Ideen zum Einstieg in eine Hoferkundung und Hofstationen zum ganzheitlichen Lernen auf dem Hof erfahrbar gemacht, die für andere Tiere ebenfalls umsetzbar sind. Schülerinnen und Schüler sollen auf den landwirtschaftlichen Betrieben zu einer eigenen Meinungsbildung gelangen können.

Themen rund um **Biodiversität** haben durch das Volksbegehren in Baden-Württemberg an Aktualität gewonnen. Am Lernort Bauernhof werden schon seit einiger Zeit Erfahrungen gesammelt, wie Naturraum und Vielfalt für Schulklassen erlebbar wird. Lisa Diehl, Betriebsberaterin bei der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz stellt die Möglichkeiten des F.R.A.N.Z. Projekts vor. Sie hat selbst schon mit Schulklassen vor Ort Erkundungen in diesem Bereich erprobt.

Schulkooperationen entwickeln sich bei Lernort Bauernhof zu verlässlichen und guten Partnerschaften zwischen Schule und landwirtschaftlichem Betrieb. Erfahrungen und Tipps zu gelingenden Kooperationen stehen im Mittelpunkt.

Veranstalter: Bauernverband Schwäbisch Hall- Hohenlohe-Rems und die Landwirtschaftsämter der Landkreise Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Rems-Murr und Main-Tauber.

Anmeldung bitte bis 02.11.2019 an Andrea Bleher

E-Mail: andrea.bleher@lbv-bw.de

Fax: 07944 94 35 111

Teilnahmekosten: 10,- €

Parteien

AGTiF

Jeden Montag von 10 Uhr bis 11 Uhr
Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 07151/18798

BüBi

Stadtrat David Krammer ist unter Tel. 07146/9396886 oder über E-Mail: davidkrammer@gmx.de zu erreichen.

CDU/FW

Mittwoch, 16.10. von 18 – 19.30 Uhr
Stadtrat Hermann Schöllkopf, Tel. 9583310
Internet: www.cdu-waiblingen.de

FW-DFB-Fraktion

Mittwoch, 15.10. von 19 – 20 Uhr
Stadtrat Michael Fessmann, Tel. 07151 / 82878,
fessmann.holzbau@t-online.de

FDP-Fraktion

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 07151/565371

SPD-Fraktion

Montag, 14.10. von 19 – 20 Uhr
Stadtrat Urs Abelein, Tel. 07151 / 1694813

Jahreshauptversammlung der Waiblinger SPD

Seine diesjährige Jahreshauptversammlung veranstaltet der SPD Ortsverein Waiblingen am Freitag, 11. Oktober 2019, um 19 Uhr im Waiblinger Bürgerzentrum, Studio. In diesem Jahr gibt es keine Vorstandswahlen. Die Vorsitzende Agnes Gabriel hält den Rechenschaftsbericht und stellt Pläne für das kommende Jahr vor. Die Kassiererin Christina Dworacek-Hutzmann gibt den Kassenbericht ab. Und der Fraktionsvorsitzende Roland Wied berichtet über Aktuelles in der Kommunalpolitik. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

günt

Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155
Tobias Märtterer, Tel. 07151/6046021
E-Mail: info@gruent-waiblingen.de
www.gruent-waiblingen.de



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Der Garten im Oktober 2019

Tipp: So ungerne man im Oktober noch einmal in die Gartensachen schlüpfpt – jetzt ist der ideale Zeitpunkt, um laubabwerfende Hecken zu pflanzen. Diese Gehölze befinden sich

nun in einer Ruhephase und vertragen das Neupflanzen besonders gut. Außerdem sind so genannte wurzelnackte Pflanzen die preiswertesten im Einkauf. Hainbuche, Liguster und viele Blütengehölze gehören dazu. Es lohnt sich also, im Oktober noch einmal „in die Hände zu spucken“.

Möhren ernten

Die für den Winterverbrauch bestimmten Möhren werden in der zweiten Oktoberhälfte aus dem Boden genommen. Dazu verwendet man am besten eine Grabegabel. Beim Ernten beschädigte Möhren werden aussortiert. Das Möhrenkraut darf nicht abgeschnitten, sondern es muss abgedreht werden, weil sonst die Köpfe der Möhren leicht faulen. Die geernteten Möhren werden am besten in einer Erdmiete im Freien oder in feuchtem Sand im Keller aufbewahrt. Erdmieten werden nur 10 bis 15 cm tief ausgehoben und später mit trockenem Stroh und einer Erdschicht abgedeckt. Wichtigste Maßnahme ist der Schutz der Möhren vor Mäusefraß mit Hilfe eines Drahtgeflechts.

Süßkirschen pflanzen

Süßkirschen lieben sonnige und trockene Plätze im Garten. Muss ein alter Apfelbaum gerodet werden, kann an seiner Stelle eine Kirsche gepflanzt werden. Möglich ist dies inzwischen auch in kleinen Gärten durch moderne, schwach wachsende Unterlagen. Standardunterlage „Gisela 5“ vermindert das Wachstum der lichthungrigen Kirschbaumriesen von einst um 60 Prozent. Außerdem existieren die ersten selbstfruchtenden Süßkirsch-Sorten, wie ‚Lapins‘, ‚Stella‘ und ‚Sunburst‘, sodass keine Befruchtersorte gepflanzt werden muss. Trotz breiter Sortenpalette geht der Trend eindeutig zu großfrüchtigen, dunkelroten bis schwarzen Kirschen. Süßkirschen sind das früheste Baumobst im Garten. Sie lieben warme, durchlüftete, nicht zu schwere Böden.

Rosen winterfest machen

Ende Oktober erhalten alle Rosen – auch die neu gepflanzten – einen Winterschutz. Auch bei älteren Rosen werden die Triebe nicht komplett zurückgeschnitten, sondern nur etwas gekürzt. So wird ein vollständiges Zurückfrieren der Triebe in kalten Wintern vermieden. Der endgültige Rückschnitt erfolgt im Frühjahr. Buschrosen werden angehäufelt, um die Veredlungsstelle mit Erde zu bedecken und so vor Frösten zu schützen. Dazu verwendet man am besten Komposterde und nicht die Erde unmittelbar aus dem Beet. Die Hügel bzw. Haufen müssen so hoch sein, dass die Rose etwa 15 cm über dem Erdniveau bedeckt ist. Vor strengen Kahlfrösten schützen zusätzlich Zweige von Nadelgehölzen (Fichte, Kiefer), die lose um die Rosentriebe drapiert werden.

Dahlienknollen roden

Dahlienknollen werden nach dem ersten Frost aus dem Boden genommen. Sie dürfen beim Ausgraben nicht verletzt werden, weil sie sonst faulen. Darum wird zum Roden eine Grabegabel verwendet. Die Erde zwischen den Knollen wird entfernt, alle oberirdischen Teile werden bis auf 10 cm zurückgeschnitten und sämtliche Blattreste entfernt. Die Knollen werden in einem luftigen, trockenen und frostfreien Raum überwintert. Nur gut abgetrocknete Knollen überstehen den Winter schadlos. Die Dahlienknollen können in Obstkisten in einem trockenen Torf-Sand-Gemisch eingelagert werden. Eine zweite Möglichkeit ist das Aufstapeln der Knollen zu Pyramiden, wobei die Knollenhäuse frei belieben müssen. Regelmäßige Kontrolle sowie häufiges Lüften des Winterlagers vermeidet Ausfälle durch Infektion mit Fäulnisregnern.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.